In stillem Gedenken an

Christoph Roman Powolny

gestorben am 3. November 2021

johann gusenbauer

schrieb am 4. Dezember 2021 um 15.39 Uhr

Liebe Doris, lieber Roman, liebe Lisa,

tief erschüttert habe ich die Nachricht vom tragischen Unfall von Christoph erhalten.
Ich bin unsagbar traurig zu hören, wie Eure liebe Familie durch diese unfassbare Tragödie auseinander gerissen wurde.

Im Zuge von Familientreffen mit meiner Familie - Euren unmittelbaren Nachbarn u. Freunden - konnte ich die Entwicklung von Chrisi -
vom kleinen quirligen Jungen, zum sportlich-dynamischen und verantwortungsbewußten jungen Mann mitverfolgen.
Zuletzt noch im September bei der Firmung von Lisa, als er so stolz ihr Firmpate war.

Ich durfte mit Chrisi und meinen Enkelsöhnen oftmals im Garten und der Nachbarswiese Fußballspielen.
Chrisi war immer gut drauf und hatte stets ein verschmitzes Lächeln auf den Lippen -
so werde ich den lieben Christoph in Erinnerung behalten!

Ich fühle mit Euch und wünsche Euch viel Kraft in dieser schmerzvollen Zeit.

Hans Gusenbauer

Maxi Eigner
schrieb am 24. November 2021 um 0.59 Uhr

Du bist viel zu früh von uns gegangen und ich bin zu tiefst von deinem frühen Abgang erschüttert.

Du warst für mich nicht nur wie ein Freund, sonder auch wie mein Bruder.

Wir hatten eine wundervolle Zeit zusammen, doch leider viel zu kurz.
Ich bin sehr dankbar und froh dich kennengelernt zu haben.

Nochmals mein aufrichtiges Beileid an Doris, Roman und Lisa.

Mögest du in Frieden Ruhen

In Gedanken an dich.
Dein Maxi

Hans-Claus, Greti und Sabine Lath
schrieb am 17. November 2021 um 11.31 Uhr

Ihr Lieben,
wir können es einfach nicht fassen,
und sind mit unseren Gedanken
tief bei euch.
Wir wünschen euch sehr viel Kraft,
um diesen schweren Verlust
ertragen zu können.
Es fehlen uns die Worte....

Claus, Greti und Sabine

Hinterseer Rudolf
schrieb am 11. November 2021 um 14.08 Uhr

Liebe Lisa, Liebe Doris, Lieber Roman!
Stumm im Angesicht des plötzlichen Todes teilen wir den Schmerz
und die Trauer in diesen schweren Stunden.
Die Menschen, die von uns gehen, verschwinden nicht.
Sie sind immer an unserer Seite, jeden Tag, ungesehen.
Unser tiefstes Mitgefühl gilt der gesamten Familie!

Familie Dellemann
schrieb am 11. November 2021 um 11.17 Uhr

Liebe Doris, liebe Lisa, lieber Roman,

als wir vom Tod von Christoph hörten, konnten wir es erst gar nicht glauben. Jeder weiß um den Tod und die menschliche Sterblichkeit, wenn es aber im Kreis von Freunde und Bekannte geschieht, lässt es einen erschaudern.

Von ganzem Herzen möchten wir unsere tief empfundene Anteilnahme in dieser schweren Zeit aussprechen.
In diesen schmerzlichen Tagen besteht unser Trost oft nur darin, liebevoll zu schweigen und schweigend mitzuleiden.

Patrizia und Michael Dellemann

Maria und Christoph Dölzlmüller
schrieb am 11. November 2021 um 10.38 Uhr

Liebe Familie Powolny,
wir sind sehr traurig, dass euer Christoph durch diese schreckliche Tragödie von uns gehen musste.
Wir wünschen euch viel Kraft in dieser schweren Zeit.

Maria und Christoph

Seidl Andi
schrieb am 10. November 2021 um 15.18 Uhr

Ja liebe Angehörige, mein inniges Mitgefühl, es tut so weh wenn seine Freunde verliert, gehen lassen muss, ich wünsche euch viel Kraft, Gottes reichen Segen, Andi S.

Achim
schrieb am 9. November 2021 um 21.06 Uhr

R.I.P. Chrisi.
Mein tiefstes Mitgefühl gilt nun den Eltern, der Schwester und den Rest der Familie.
Ich danke Chrisi dafür das ich ihn ein Stück seines sportlichen Lebens als Trainer und auch im Wettkampf begleiten durfte. Du wirst immer in meiner Erinnerung bleiben.